

links. Dann geht es rechts den Berg hinauf und nach ca. 400 m links auf die „Reut“, einem Naturdenkmal mit einer Sitzbank, auf der wir die Aussicht genießen können. Von hier oben haben wir einen weiten Rundblick auf Heimerdingen im Süden, den Hohscheid im Osten, den Stromberg im Norden und Nußdorf mit seiner imposanten Silhouette im Westen. Etwas näher im Westen sind die Aussiedlerhöfe im Ampfertal, die wir später noch von Nahem sehen werden.

Nach dieser Pause folgen wir nun nach rund 100 m rechts einem geschotterten, teilweise auch grasbewachsenem Weg hinab in den „Grund“, um auf dem dortigen geteerten Weg links ab hinauf zu den Aussiedlerhöfen „Im Ampfertal“ zu gelangen. Den letzten Hof lassen wir links liegen und wenden uns nach rechts Richtung Eberdingen, wobei wir weiterhin die schöne Aussicht auf den Ort mit seinen Wohngebieten „Maiser“, „Blaichberg“ und „Hag“ genießen. Wir erreichen die Nußdorfer Straße, folgen dieser bis Abzweig Stuttgarter Straße und kommen wieder an unseren Ausgangspunkt „Neues Rathaus“.



Eberdingen

Weg 5

Um den Lichtenberg

Streckenlänge ca. 3 km

Dauer ca. 40 min

Wege geteert, häufig Schatten und Sonne



Wir starten am „Neuen Rathaus“, erbaut 1575 als Kelter und Fruchtkasten, überqueren die Stuttgarter Straße in



der Kurve und kommen gegenüber in die Bachstraße, die uns am Strudelbach entlang bis zur Gemeindehalle führt. Nun folgen wir der Hirschstraße entlang Richtung Osten den Berg hinauf, am Ortsende geht es rechts den Ortsrand entlang stetig bergauf, an einem Spielplatz, einem Wasserhochbehälter und einem Schafstall, der das Zuhause der seltenen Rasse „Coburger Füchse“ ist, vorbei. Wir folgen dem Weg bis zur ersten Möglichkeit rechts abzubiegen. Hier oben haben wir eine schöne Aussicht auf die Höfe im Ampfertal. Es geht dann gleich wieder rechts den Berg hinunter in Richtung Industriegebiet und Freibad. Wir folgen der Stuttgarter Straße in den Ort hinein, können aber, wenn wir dieser vielbefahrenen Straße nicht weiter folgen wollen, links in die Hirsauer Straße einbiegen, die zweite rechts nehmen in die Hesselstraße, diese entlang bis zur Kirche neben dem alten Rathaus und dem alten Schulhaus folgen, dort gehen wir über den Hof und die Treppen am wunderschönen neuen Rathaus entlang hinunter. Linkerhand können wir noch eine Quelle in ihrer Höhle betrachten und die Wanderung in einer der Gaststätten ausklingen lassen.